

SP-Präsidium • c/o AStA • Nassestr. 11 • 53113 Bonn

1. Sprecher: Kay A. Frenken
c/o AStA der Uni Bonn
Nassestraße 11
53113 Bonn

Tel: 0228 - 737033
Mail: sp@uni-bonn.de

Bonn, 02. Dezember 2021

Beschlussausfertigung: **Veganes Angebot in der Mensa am Hofgarten**
Antragstellende: Ken Alan Berkpinar (GHG), Helene Kast (Juso HSG), Hauke Fischer (LUST)
Sitzung des Beschlusses: 9. ordentliche Sitzung
Datum der Sitzung: 24. November 2021
Empfänger*innen: Studierendenwerk

Das XLIII. Studierendenparlament der Rheinischen Friedrichs-Wilhelm-Universität Bonn hat in seiner

9. ordentlichen Sitzung am 24. November 2021

mehrheitlich den angehängten Antrag der o.g. Antragstellenden

zum veganen Angebot in der Mensa am Hofgarten,

verändert durch einen übernommenen Änderungsantrag,

beschlossen.



Kay A. Frenken
– Erster SP-Sprecher –

Anhang:
Beschlossener Antrag

Antrag der Fraktionen der GHG, Juso HSG und LUST in seiner beschlossenen Form

Das 43. Studierendenparlament hat beschlossen:

Das 43. Studierendenparlament fordert das Studierendenwerk auf, in allen Mensa, die es betreibt, täglich eine vegane Hauptkomponente anzubieten und das vegane Angebot deutlich als vegan zu kennzeichnen. Dies ist insbesondere für die digitale Anzeige umzusetzen. Die aktuelle Bezeichnung als „vegetarisch/vegan“ gibt keine Auskunft darüber, ob in dem Gericht tierische Produkte enthalten sind. Damit sich die Studierenden nicht über die Nummern der Allergene mühsam selbst informieren müssen, soll die Auskunft erleichtert werden, in dem zum Beispiel zwischen den Bezeichnungen „vegetarisch“ oder „vegan“ unterschieden wird.

Wenn ein ausgehängtes veganes Gericht im Laufe des Tages ersetzt werden muss, soll es durch ein anderes veganes Gericht ersetzt werden. Damit soll verhindert werden, dass sich vegan ernährende Studierende, die sich über das tägliche Angebot informieren und daraufhin für einen Mensabesuch entscheiden, vor Ort keine vegane Hauptkomponente vorfinden.

[beschlossene Form ausgearbeitet durch das SP-Präsidium]